

Empfängerliste

- SOGO-Mitglieder
- Schulleitung
- Konventsvorstand
- Klassenlehrpersonen

Oberwil, 06.02.2019

## **Schülerorganisation Gymnasium Oberwil (SOGO) mit Schulleitung**

---

Datum: 6. Februar 2019  
Ort: Zimmer 2305 des Gymnasiums Oberwil  
Zeit: 11.30 – 12.15 Uhr  
Abwesend: Klassenvertreter/-innen und Herr Lupp  
Protokoll: Shane Zutter

---

### **Traktanden**

1. „Grüne Initiative“
  2. Xundheitstag
  3. Mensa
  4. Diverses
  5. Abstimmungen
  6. Varia
- 

#### **1. „Grüne Initiative“**

-Einige SuS wünschen sich, dass die Schulleitung die Teilnahme an Klimastreiks bewilligt, auch wenn die Mehrheit ihrer Klasse nicht hinter dem Klimastreik steht. Dies wird die Schulleitung besprechen.

(-siehe Bitte an die Mensa bezüglich importiertem Fleisch)

(-siehe Abstimmung zu „Vegitage“)

(-siehe Abstimmung zum Flugverzicht)

## 2. Xundheitstag

Das Bedürfnis für einen Xundheitstag wäre hier. Deshalb hat die SOGO jetzt eine Arbeitsgruppe. Arbeitsgruppe Xundheitstag: Julia Hüllstrung (4e), David Barker (4e) und Katelyn Daly O'Malley (F1b) Diese werden die Schulleitung und die SOGO auf dem Laufenden behalten.

## 3. Mensa

-Im Rahmen von mehreren „grünen“ Anliegen, bitten wir die Mensa auf importiertes Fleisch, wie Kängurufleisch, zu verzichten.

-Viele SuS haben das Gefühl, dass die Grössen kleiner geworden sind im Vergleich zu früher und fragen sich wieso. Dies wird abgeklärt. Zudem finden einige, dass die Proportionen nicht stimmen. Teilweise wird zu wenig von etwas gegeben und zu viel von etwas anderem. Hier geht es unter anderem auch darum, dass es beim vegetarischen Angebot oftmals an Protein mangelt. Dies sollte man unbedingt ändern, sodass alle Menüs ausgewogen sind. Die Mensa könnte sich auch überlegen Fleischimitate in den Vegimenüs zu integrieren.

(-siehe Abstimmung zu „Vegitage“)

-Die Mensa ist momentan nicht bereit mit den SuS über zusätzliche Dienstleistungen (Besteck bei den Mikrowellen) zu verhandeln. Dies ist aufgrund des mangelnden Respekts, welches sich zum Beispiel darin äussert, dass viele nicht hinter sich selbst aufräumen. Wir bitten deshalb alle SuS alles korrekt aufzuräumen. Ausserdem gehört Besteck weder in den Abfall noch nach Hause.

## 4. Diverses

-WC Papier wird vom Kanton gestellt und die Schule kann da nicht mitentscheiden.

-Wenn man am Donnerstag Nachmittag in die Schule fahren möchte, kann man der Schulleitung einen Antrag stellen. Diese wird individuell entscheiden, ob der/die Schüler/-in eine Bewilligung bekommt.

-Die Schulleitung wird dazu sehen, dass der Wasserkocher entkalkt/geputzt wird.

-Einige SuS wünschen sich einen 2. Döggelikasten. Deshalb wird die Schulleitung abklären, wie der erste finanziert wurde und ob es möglich wäre einen zweiten zu haben.

-Viele Klassen wünschen sich, dass die Schulleitung nicht ankündigt wann sie bei einer Lehrperson in den Unterricht kommen. Einige Lehrpersonen würden sich erheblich ändern und ihren Unterricht ganz anders gestalten. Die Schulleitung glaubt, dass sie herausspüren, wann eine Lehrperson ihren Unterricht stark anpasst. Zudem könne eine Lehrperson meistens ihren Unterricht auch spontan anders gestalten, das heisst, dass das Nicht-Ankündigen nichts bringen würde. Es gibt auch andere Kanäle, bei denen die Schulleitung erfährt, wie eine Lehrperson sich verhält. Zudem können SuS die Lehrperson fragen, ob diese ein Feedback machen könnten. Als Klasse kann man auch ein Feedback aller Lehrpersonen, die man hat, machen und bei sehr schlechten/negativen Ergebnissen kann man genauer darauf eingehen. Da kann man zur Lehrperson direkt, zur Klassenlehrperson, zur Schlichtungsstelle der Schule und sonst auch zur Schulleitung gehen um Lösungen zu finden.

## **5. Abstimmungen**

-Schulrat: Louis Cranch (1e), Domenic Schwander (1b), Robin Kühn (3c)

1. Runde: LC:DS:RK => 12:11:12

LC:RK => 15:21

Robin Kühn aus der Klasse 3c ist neuster Vertreter im Schulrat.

-SKAM: Niemand hat sich für die SKAM gemeldet.

-Treffen mit den anderen Schülerorganisationen des Kanton Basellands: Mirjam Schneider (2e)

-Flugverzicht: 33 Ja, 4 Nein

Somit wünscht sich die Schülerschaft, dass die Lehrpersonen und die Schulleitung einem allgemeinen Flugverzicht zustimmen. Immersionsklassen und Spanischklassen sollten nicht mehr generell bevorzugt werden. Zudem wünschen sich die SuS einen zusätzlichen Reisetag, damit die Bildungsreise nicht wegen der längeren Reisezeit zu kurz kommt.

-„Vegitage“ in der Mensa: 21 Ja, 14 Nein

Die SuS wünschen sich, dass es entweder „Vegitage“ gibt. Es sollte auch abgeklärt werden, ob ein veganes Angebot möglich wäre. Dies wird an die Mensa weitergeleitet, die dann überprüft, ob dies betriebswirtschaftlich Sinn macht.

## **6. Varia**

Nächste SOGO Sitzung: -26. Juni 2019

Nächste Lehrerkonvente: -28. März 2019  
-27. Juni 2019